

Plus Mayen

Rhein-Zeitung

Für den TuS geht es Schlag auf Schlag – Mayener spielen gegen den FV Morbach

Es geht weiter Schlag auf Schlag für den TuS Mayen in der Fußball-Rheinlandliga. Zum Ende der englischen Woche empfängt das Team von Trainer Tobias Uhrmacher am Sonntagnachmittag (15 Uhr) den FV Morbach auf dem heimischen Kunstrasen im Mayener Nettetal. Nachdem sich der TuS im Nachholspiel unter der Woche dem Ahrweiler BC verdienstermaßen geschlagen geben musste (0:2), hofft Uhrmacher nun wieder auf Zählbares.

Von Jan Müller 26. August 2021, 20:13 Uhr

Mayens Trainer wollte einige Tage nach der Niederlage nicht lange um den heißen Brei herumreden, vielmehr kam er zügig auf den Punkt. Dabei zollte Uhrmacher in erster Linie der guten Leistung des ABC seinen Respekt: „Wir haben nicht gegen irgendeine Laufkundschaft, sondern gegen eine sehr gute Mannschaft aus Ahrweiler verloren. Der ABC hat uns mit seiner körperlich robusten und im positiven Sinne aggressiven Spielweise das Leben schwer gemacht und so am Ende verdient die drei Punkte eingefahren. Natürlich hätten wir das eine oder andere besser machen können, vor allem in puncto Lösungsmöglichkeiten in der Offensive, jedoch muss man auch mal anerkennen, wenn der Gegner besser war.“

Zum Ende der Woche, die mit einem Sieg im ersten Spiel gegen den FC Bitburg begann, empfangen die Mayener am Sonntag nun den FV Morbach. Das hoch gehandelte Team aus dem Hunsrück ist ebenfalls mit einem Sieg am ersten Spieltag gestartet (2:1 beim TuS Kirchberg), ehe am Wochenende ein 1:1-Unentschieden gegen die SG Schneifel folgte. Uhrmacher kennt den Gegner gut und weiß, was seine Mannschaft gegen den FV zu erwarten hat: „Morbach hat ebenso wie wir eine insgesamt junge Mannschaft, die mit einigen erfahrenen Kräften wie Spielertrainer André Petry oder Kapitän Sebastian Schell bestückt ist. Sie können ein gutes Tempo gehen, ich denke aber, dass der FV uns vom Spielstil her eher liegen sollte als der ABC.“

Personell kann Uhrmacher wieder nahezu aus dem Vollen schöpfen. Im Vergleich zum Spiel am Dienstag stehen dem TuS wieder Leon Kohlhaas und Torhüter Maurice Ziegler zur Verfügung. Gegen Ahrweiler rotierten Co-Trainer Matthias Tutas und Tobias Loosen für Ronaldo Kröber und Michael Daub in die Startelf. Ob die Mayener am Sonntag vor heimischem Publikum mit der gleichen Formation beginnen oder erneut Umstellungen vorgenommen werden, wollte Uhrmacher indes noch nicht verraten: „Wir haben fast alle Spieler an Bord und werden uns daher im Vorfeld noch unsere Gedanken machen. Gerade zum Ende der englischen Woche wird auch die Frische ein Thema sein, welches zu beachten ist.“

Dabei werden auch die Gäste nicht vollkommen ausgeruht nach Mayen reisen können, denn am Mittwochabend gastierte der FV Morbach noch in der ersten Runde des Rheinlandpokals bei der SG Saartal Schoden. Immerhin konnte die Truppe um Spielertrainer Petry durch zwei Tore in der Nachspielzeit die Begegnung mit 4:2 (1:1) für sich entscheiden und somit eine noch kräftezehrendere Verlängerung verhindern.

Copyright © Rhein-Zeitung, 2021. Texte und Fotos von Rhein-Zeitung.de sind urheberrechtlich geschützt.
Wenn Sie Interesse an unseren Artikeln und Fotos haben, [können Sie sich hier informieren](#).